



INHALT

<i>Aus der Redaktion</i>	2
<i>Der Präsident sagt</i>	3
<i>Interland-Cup Rangliste</i>	6
<i>Interland-Cup Bericht</i>	7-8
<i>Nachwuchskür- wettkampf Rangliste</i>	11
<i>Nachwuchskür- wettkampf Bericht</i>	12-13
<i>Wahre Helden sind nicht müde</i>	16-17
<i>FAQ - Fragen und Antworten rund ums Rollkunstlaufen</i>	19-21
<i>Peter Pan Flyer</i>	24
<i>Terminkalender</i>	25
<i>Testergebnis</i>	25
<i>Vorschau</i>	26
<i>Impressum</i>	27

Aus der Redaktion

Mit den Nachwuchskürwettkampf ist auch der letzte Wettkampf der Saison 2015 Geschichte und alle sind wieder eine Erfahrung reicher. Die Einen zufriedener und die Andern vielleicht etwas enttäuscht, falls sie die eigenen Erwartungen und Ziele nicht erreicht haben. Zufriedenheit muss man nicht kommentieren, das wissen alle wie es sich anfühlt, das muss man nicht lernen. Der Motivationsschub weiter zu machen ist vorhanden. Für die Andern ist es aber ganz wichtig, das sie wissen: "Nur die Stolpersteine und Erfahrungen bringen uns weiter, daran können wir wachsen und das gehört zu jeder Sportkarriere." Mit zunehmender Erfahrung und dem Älter werden, weiss man, dass neben der Freude am Rollschuhlaufen, nur der Fortschritt auch diese Freude über längere Zeit bewahren kann und deshalb lohnt es sich im Training konzentriert zu trainieren, den Mut nicht zu verlieren und weiter zu machen. Kein Sportler der je Erfolg haben wird, blickt auf eine nur erfolgreiche Karriere zurück. Leider gehören auch Leistungsstillstand und teilweise auch Rückschritte dazu, so wie alle Auf und Ab's, manche müssen mehr verarbeiten, oder brauchen länger. Doch letztendlich muss jeder mit sich selber Bilanz ziehen und zufrieden sein. Nachher ist vorher und deshalb wird auch unentwegt weiter trainiert. Neue Sprünge werden geübt und neue Küren geplant, die Musik dazu sorgfältig ausgesucht. Alle wissen woran sie arbeiten können, denn eine stetige Steigerung ist für alle immer möglich. Das sich alle Läufer steigern, dürfen wir Zuschauer auch immer wieder mit grosser Freude feststellen.

Als weitere Herausforderung gehört das „Märli“ in unseren Jahresplan und unsere Läufer wachsen an diesen Vorstellungen immer über sich hinaus. Die Gemeinschaft wird gepflegt und gefördert. Dies ist nur möglich Dank dem Märli-OK, den Trainerinnen und allen Helfern.

Über volle Tribünen freuen sich unsere Läufer. Sichern sie sich noch heute ein Ticket von Peter Pan.

Ursula Baumgartner Jeger

Der Präsident sagt

Und schon wieder ist fast ein Jahr vergangen. Die Adventszeit steht vor der Tür, das Märli ist allseits präsent, die Rollschuhe wandern für eine kurze Zeit in den Spint um sich zu erholen. Und ich....? Steht jetzt eine Leere an. Nein, eher ein genüssliches Zurückschauen.

Bei mir ist eine Zufriedenheit eingeekehrt. Nicht (auch) die Freude über allfällige Geschenke unter dem Weihnachtsbaum. Nein eine wohlig warme Zufriedenheit über RSB-Vergangenes. Ich sehe glückliche Kinder, welche sportlich etwas erreicht haben. Ich sehe Eltern die vor stolz platzen (auch ich). Rundum glücklich.

Vertrösten kann ich alle, welche nicht unbedingt meine Zufriedenheit teilen möchten, es ist noch keine Meisterin, kein Meister vom Himmel gefallen.

Zufriedenheit ist aber auch, sich nicht im Erreichten zu suhlen. Zu schnell verblasst sie, die Zufriedenheit. Gönnen wir uns eine kleine Auszeit und nehmen anschliessen wieder alles selbst in die Hand.

Rollkunstlauf ist eine Passion (Aussage?). Rollkunstlauf bedeutet Emotionen, Freude, Frust, Ärger, in all seinen vielfältigen Facetten. In unserem Fall bedeutet RSB aber auch ein intaktes soziales Netzwerk. Nichts desto trotz ist und bleibt der Rollkunstlauf gegen aussen eine Randsportart. Deswegen und erst recht hat der RSB die Pflicht alles zu unternehmen, die Sportart nachhaltig zu pflegen und alles zu geben, dass die Freude, gepaart mit Zufriedenheit zumindest beibehalten aber hoffentlich auch immer grösser wird.

Freuen wir uns doch zusammen, wenn unsere Kinder und Jugendlichen die Herausforderung 2016 annehmen um z.B. in einer neuen Kategorie zu starten, eine neue Kür einstudieren können und diese noch in einem neuen Kürkleid an Wettkämpfen zu präsentieren.

Ich wünsche Ihnen allen eine wunderbare Adventszeit.

Rolf Jeger

Präsident Rollschuh-Sport Basel



entdeckungen

olymp & hades buchhandlung

*neubadstrasse 140 · 4054 basel
fon 061 261 88 77 · www.olympundhades.ch*



René Baumgartner

www.baumgartner-reisen.ch

Steinenring 60
Eingang
Bachlettenstrasse
4051 Basel

Tel. 061 283 33 30
Fax 061 283 33 32

baumgartner.reisen@bluewin.ch



tgs TGS Ober-Ramstadt Rollkunstlauf

INTERLAND-CUP im Rollkunstlaufen 2015

DRIV
TUMMELPLATZ
RAMSTADT

22.-24.10.2015
Großsporthalle Ober-Ramstadt
www.interland-cup-2015.de

ESSENZ

Interlandcup in Ober-Ramstadt (D) 22.-24.10.2015



115 Teilnehmer aus Belgien, Kroatien, Dänemark, Estland, Holland, England, Frankreich, Italien, Portugal, Slovenien, Spanien, der Schweiz und aus Deutschland trafen sich ab den Kategorien Minis - Senioren zum Interlandcup 2015.

Nach einer grossartigen Eröffnungsfeier, folgten spannende Wettkampftage.

Gekrönt wurde der Anlass mit der Abschlussparty und einer Rollerdisco.

Selfis wurden geknipst und Freundschaften gepflegt. Zufrieden mit vielen Erfahrungen, neuen Rollschuhen und diversen Accessoires im Gepäck machten wir uns am Sonntag wieder auf den Heimweg.

Resultate:	Kür
Minis Mädchen	(20)
Jamina Carigiet	16
Espoirs Mädchen	(20)
Mireille Bouverat	14
Cadets Damen	(23)
Lea Jeger	16
Lara Jäger	22
Jeunesse Damen	(14)
Rahel Arnold	10
Senioren Damen	(9)
Mirjam Arnold	8



Bericht Interlandcup 22.-24.10.2015



Donnerstag 22.Oktober 2015:

Ich freute mich sehr auf diesen Wettkampf, da ich auch von der Schule zwei Tage Frei bekommen habe. Um 09.30 Uhr haben wir zuerst Mirjam, dann Jamina und Nadia abgeholt.

Die Fahrt dauerte ca. 3 Stunden, wir waren früh in der Halle und konnten noch die Trainings der anderen Nationen beobachten. Die Halle war farbig beleuchtet und machte einen guten Eindruck.

Immer mehr schweizer Rollkünstler kamen in die Halle und wir hatten später Training.

Nach dem Training fuhren wir ins Hotel nach Darmstadt, es war von der Halle ca. 20 Minuten mit dem Auto entfernt.

Danach gingen wir zum Nachtessen in die Innenstadt. Bald darauf mussten wir ins Bett, da wir um 07.00 Uhr am Frühstückstisch sein sollen.

Freitag 23. Oktober 2015:

Nach dem Morgenessen hatten wir nun Training mit unserer Kategorie. Und man konnte die anderen Läuferinnen beobachten.

Nach dem Training gingen wir wieder in die Innenstadt zum „Lädele“ und Mittagessen.

Danach mussten wir wieder in der Halle sein für eine wirklich tolle Eröffnungsfeier.

Dann begann der Wettkampf für die anderen mit der Kurzkür. Nachdem wir die Kurzkür von Lea und Lara gesehen hatten, gingen wir zum Nachtessen, Nägel lackieren und schlafen, da wir am anderen Morgen wieder sehr früh aufstehen mussten.

Samstag 24. Oktober 2015:

Nachdem wir alle unsere Kür gefahren sind, war am Abend noch die Siegerehrung und dann eine Rollerdisco.

Zum Glück war die Zeitverschiebung und wir konnten eine Stunde länger schlafen.

Ich hoffe, dass ich nächstes Mal wieder dabei sein darf.

Mireille Bouverat





LERNENDE

Frutiger

Hochbau | Tiefbau | Umbau

Wir bilden Lehrlinge aus
Ein solides Fundament für die Zukunft!

Frutiger AG Basel
Tel. 061 906 50 50 | basel@frutiger.com | www.frutiger.com



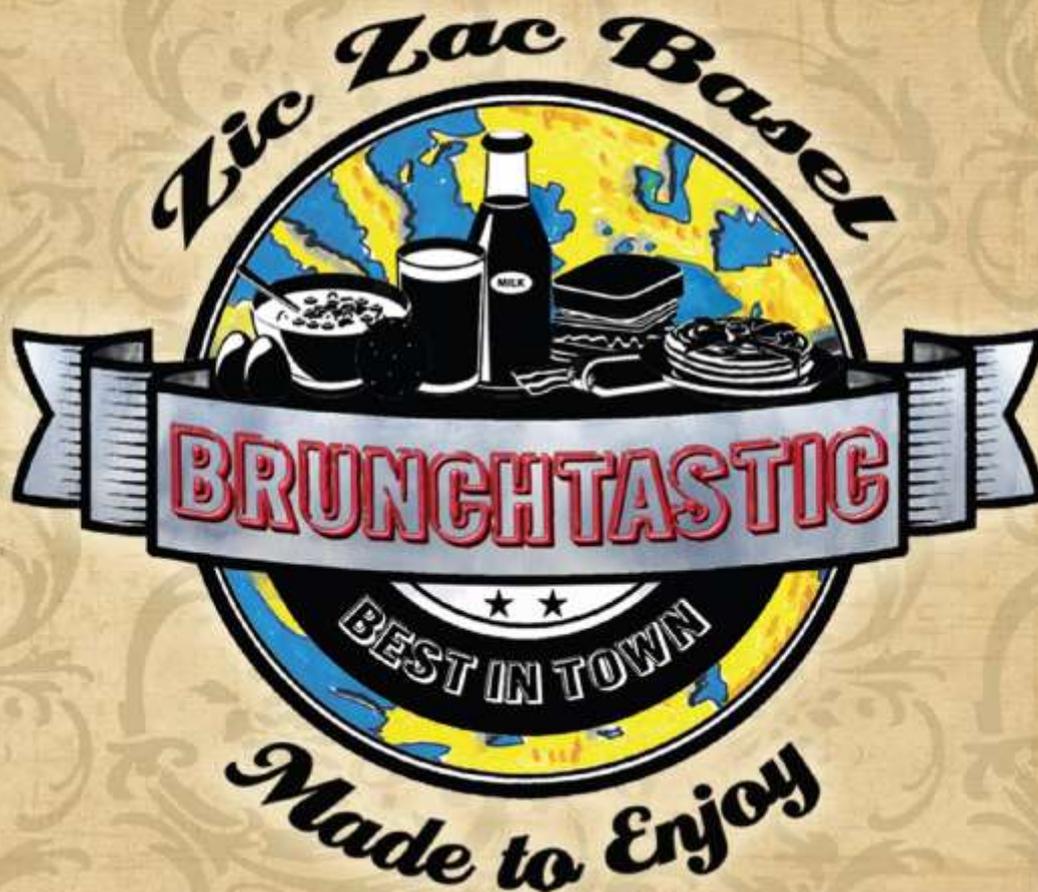
Garage H.P. Werdenberg AG

Giornicostrasse 1, 4053 Basel
061 331 42 42
www.garage-werdenberg.ch



Neuwagen
Occasionen
Service- &
Reparaturarbeiten
Fahrzeuge anderer
Marken

ZIC ZAC BASEL BRUNCHANGEBOT



**Grosses Brunchbuffet jeden Samstag
& Sonntag sowie an ausgewählten
Feiertagen**

Jeweils von 10.00 bis 14.00 Uhr

www.brunchtastic.ch

www.ziczac-basel.ch



**www.facebook.com/ziczacbasel
www.ziczac-basel.ch/gutscheine**

Zic Zac Basel Baslerstrasse 355 4123 Allschwil +41 61 302 12 20

Nachwuchskürwettkampf 31.10.2015 in Seuzach



97 Läuferinnen und Läufer trafen sich am letzten Wochenende im Oktober in Seuzach und massen sich von der Kategorien Erststarter ab Jahrgang 2011 bis zur Kategorie Espoirs Jahrgang 2002 und der Offenen Kategorie.

Vom RSB reisten 27 Läufer mit.

Begleitete und betreut von den Trainerinnen Tabea, Ramona und Mirjam zeigten alle tolle Leistungen. Ein grosser Fanclub von Eltern unterstützte die Läufer vor, während und nach ihren Kürren.

Resultate: Kür

Anfänger (11)

Antonia Christen 1

Neulinge B, Gruppe 1 (14)

Robin Studer 2

Fiona Schmidlin 4

Yves Bouverat 6

Lea Jacomet 7

Ivy Li Lynn Schraner 10

Chiara Matter 14

Neulinge B, Gruppe 2 (12)

Luana Disch 4

Luana Studer 5

Jonas Viani 6

Nina Buser 7

Seraina Gass 10

Neulinge A (18)

Noelia Romera 1

Alyssa Oser 2

Elena Laubscher 4

Kyara Oser 6

Anouk Brumann 9

Ronja Ahr 11

Jana Jovanovic 15

Minis (11)

Luisa Morat 2

Jamina Carigiart 3

Ladina Nett 9

Melina Viani 10

Einsteiger (7)

Rokhaya Ndong 1

Shannyn Oser 3

Espoirs (2)

Mireille Bouverat 1

Offene Kategorie (2)

Daniela Flach 1

Bericht Nachwuchskürwettbewerb 31.10.2015

Früh morgens um halb 7 fuhren wir los nach Seuzach.

Ich habe im Auto noch etwas geschlafen, da ich schon die ganze Woche vor Aufregung wenig geschlafen hatte. Als wir endlich angekommen waren, kamen Chiara und Fiona kurz darauf auch schon an. Wir gingen in die Halle und haben unsere Garderobe gesucht, eingerichtet und kurz darauf kamen auch schon die anderen vom RSB.

Mit den 3 Trainerinnen, Ramona, Tabea und Mirjam haben wir dann bald darauf im Trainingskleid mit den Aufwärmübungen begonnen. Um kurz danach unsere Einlaufzeit zum Üben zu nutzen.

Nach meinen missglückten letzten Trainingsstunden und eines kleinen Unfalls, habe ich endlich auch wieder mein Übungselement Kanönchen geschafft. Somit war ich riesig aufgeregt und froh, dass ich es in meiner Kür auch zeigen konnte.

Dank der hilfreichen Hände von Chiara's Mutter, sass bald die Frisur und mit dem tollen Kürkleid von Ramona fühlte ich mich schon gut. Die Kür lief mir recht gut und alle haben mich unterstützt und angefeuert.

Meine Mama hatte sogar Augenwasser und ich auch, als Sie mich in den Arm genommen hat und viele der Mädels am Schluss mir gratuliert haben zu meiner ersten Kür.

Es war alles spannend, die tollen Kürkleider, Frisuren, die verschiedenen Lieder und Küren. Die Mittagspause kam gerade recht um sich am Buffet mit Hot-Dog und Salat zu stärken.



Der Tag verging aber unglaublich schnell, weil es immer etwas zu schauen gab oder einer unserer Teilnehmer mit angefeuert wurde.

Vom bunten Show-Block mit atemberaubenden Figuren und Sprünge waren alle restlos begeistert.

Vor der Rangverkündung waren alle ziemlich aufge-

regt. Ich war einfach sehr glücklich, dass ich mich getraut habe mitzumachen und Danke nochmals an Ramona für das tolle Kürkleid das ich mir ausleihen durfte.

Es hat mir wirklich Glück gebracht, denn ich habe sehr gut in meiner Kategorie abgeschnitten.

Sehr glücklich, zufrieden und auch recht müde ging es dann abends wieder nach Hause.

Danke an alle Grosse und Kleine, die mich und alle anderen so toll unterstützt haben. Ich hoffe ich kann nächstes Jahr wieder mit dabei sein.

Antonia Christen



stamm

Talent und Arbeit führen zum Erfolg. Auch bei uns.

Stamm Bau AG
Telefon 061 276 61 11
www.stamm-bau.ch

mauert

bohrt

fräst

gipst

malt

schlossert

zimmert

bedacht

schreinert

parkettiert

legt Böden

baut Fassaden

baut um

renoviert

koordiniert

Treuhand für Senioren Henseler AG

SICHERHEIT IM ALTER Die Erfahrung zeigt – für viele Senioren und Seniorinnen wird die Abwicklung ihrer finanziellen und administrativen Angelegenheiten zur Last.

WIR BIETEN IHNEN Fachlich kompetente Bearbeitung Ihrer Fragen aufgrund langjähriger Erfahrung

**Zahlungsverkehr
Steuererklärung
Liegenschaften
Vermögensverwaltung
Besuchsdienst
Beratung
Nachlassregelung
Wohnsituation**

SIND SIE INTERESSIERT? Treuhand für Senioren Henseler AG
Mathilde Paravicini-Strasse 9
Postfach
4020 Basel

Tel. 061 311 20 00
Fax 061 311 28 80
E-mail henselerag@bluewin.ch

Mitglied des Schweiz. Treuhänderverbandes STV/USF

Kennen Sie, sehr geehrte Leserinnen und Leser des „Rollschueh“ die hervorragenden Schauspieler Yves Montand, Curd Jürgens und Gert Fröbe? Dann sind Sie diesem Kleeblatt aus einem 1955 in schwarz-weiss gedrehten Spielfilm wohl einiges voraus, denn diese werden ihrerseits unseren RSB mit grösster Wahrscheinlichkeit nicht kennen. Sonst hätten diese Herren nämlich darauf bestanden, den Titel ihres Filmes „**Die Helden sind müde**“ etwas abzuändern, denn eine Gruppe Läuferinnen und Läufer des RSB hat es bewiesen:

WAHRE HELDEN SIND NICHT MÜDE!

Gemäss Vorsandsbeschluss fand am Samstag, dem 5. September gegen Abend der diesjährige **Sponsorenlauf des RSB** statt, unglücklicherweise an einem Tag, an welchem ebenfalls für viele Läuferinnen und Läufer ein längeres Training zur Aufführung von Peter Pan festgesetzt wurde.



Erfreulicherweise fanden sich aber dennoch und trotz leicht regnerischer Witterung 15 Personen in Sportbekleidung vor der Halle ein, 14 Kinder und ein Mami. Mit dabei eine grössere Gruppe von Begleitpersonen und Vereinsmitgliedern, welche die Laufenden bei jedem Start-Ziel-Durchlauf mit Applaus und Ansporn motivierten.

Alle gaben sie mit vollem Einsatz ihr Bestes, um während der 20 Minuten Lauf -, oder Inline-Zeit im Quartier eine möglichst hohe Rundenzahl zu erzielen und den Sponsorenbetrag in die Höhe zu heben. Und dies gelang! Natürlich konnte nicht der Erlös der Vorjahre realisiert werden, aber im Total klimperte trotz der geringen Beteiligung ein vierstelliger Betrag als Zuschuss in die Vereinskasse. Held des Tages war aus meiner Sicht Jonas, der sich nicht für Rennen oder Inline entscheiden mochte und deshalb gerade in beiden möglichen Disziplinen und somit zweimal antrat!

Im Anschluss an den Lauf traf sich die ganze Gruppe zum gemütlichen Beisammensein bei Bernissa im Roll-Inn. Unsere Wirtin liess es sich nicht nehmen, allen Teilnehmern den Apéro zu spendieren und sorgte zusammen mit Arci dafür, dass Hunger und Durst mit Grilladen und Salaten gestillt werden konnte. Wie vereinbart durften alle am Lauf aktiv Teilnehmenden auf Kosten des Vereins essen.

Die Zeit danach verging wie stets rasch mit Spielen in der Halle (die jüngere Generation) oder mit Plaudern (die ehemals Jungen). Interessierte jeglichen Alters verfolgten das EM-Qualifikationsspiel der Schweizer Fussball- Nationalmannschaft gegen Slowenien. Unser Team lag rund eine Viertelstunde vor Schluss mit 0:2 im Rückstand, konnte aber in den letzten Minuten mit grossem Einsatz (auch hier mit viel rennen!) und mit drei Toren das Spiel in einen Sieg kehren. Eben, es gilt:



Wahre Helden sind nicht müde!

Gerne werde ich im nächsten Jahr – vermutlich wieder Anfang September – zum nächsten Sponsorenlauf einladen. Die einst vom Vorstand beschlossene Zielsetzung, mit dem Sponsorenlauf den Mitgliederbeitrag im RSB möglichst tief zu halten, hat nach wie vor ihre Gültigkeit und Berechtigung. Über das zweite Ziel, einen geselligen Abend mit anderen Familien im Verein zu verbringen, muss nichts weiter gesagt werden. Fest steht, der Rahmen wird ähnlich sein wie in diesem Jahr; fest steht auch, ich werde die Distanz einer Runde nicht mehr einfach aus einer Einladung der vergangenen Jahre kopieren, sondern präzise nachmessen... Ich wiederhole hier meine Entschuldigung an die Läuferinnen und Läufer.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen für ihren geleisteten Beitrag, egal ob als Läufer, als Sponsor oder als Gast am Tisch. Die Stimmung war gut, (viel besser als das Wetter) und meine erhaltenen Rückmeldungen waren positiv.

Marc Arnold

Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit

PEYER
PAPETERIE

Nachf. Rickli & Co.

Bürobedarf
Bastelwaren
Geschenkartikel

Baslerstrasse 310 / Lindenplatz
4123 Allschwil

T: 061 481 62 11 | F: 061 481 62 37
www.pap-peyer.ch
info@pap-peyer.ch

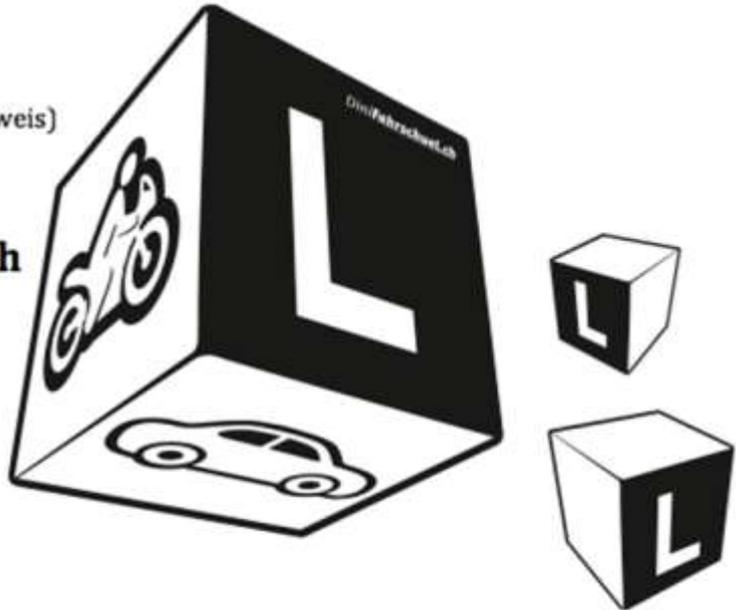
DiniFahrschuel.ch

Mathias Bittel

(Fahrlehrer mit eidgenössischem Fachausweis)

mathias@dinifahrschuel.ch

Tel: 079 598 93 03



„Dini Fahrschuel für Auto, Töff, Anhänger, (A1/A/B/BE) VKU und Theorieunterricht“

tutti.ch



Rollschuhe und mehr

≡≡≡ *Jetzt stöbern oder gratis inserieren* ≡≡≡

FAQ - Fragen und Antworten rund ums Rollkunstlaufen

Frage:

Wie verbreitet ist das Rollkunstlaufen? Was für Vereine und Verbände gibt es?

Antwort:

In der Schweiz muss das Rollkunstlaufen ganz klar als Randsportart bezeichnet werden. Es gibt nur eine Hand voll Vereinen, in welchen Rollkunstlauf betrieben wird und diese befinden sich alle in der Deutschschweiz. Neben den RSB in Basel gibt es mehrere Vereine im Kanton Zürich. In alphabetischer Reihenfolge der Ortsnamen sind dies: RSC Adliswil, RC Dietikon, RSC Uster, Winterthurer RSC und Züricher Rollsport Club. Daneben gibt es in der Schweiz noch je einen Club in Lagnau und in Emmen.

Diese Clubs sind alle Mitglieder des Departements Kunstlauf des Schweizerischen Rollsport Verbandes (SRV). Der SRV hat auch noch ein zweites Departement, nämlich den Schnelllauf. Demgegenüber bilden der Rollhockey und das Inline Hockey jeweils in einzelnen Nationalen Verbänden organisiert. Die Hockey ähnlichen Sportarten sind auch in der Welschschweiz vertreten.

Auf europäischer Stufe heissen die entsprechenden Organisationen CEPA, CEC, CERH, CERILH. Dies sind alles französische Abkürzungen und das CE steht dabei jeweils für **Comité Européen**. Der Rest der Abkürzungen steht für **P**attinage **A**rtistique (Kunstlauf), **C**ourse (Schnelllauf), **R**ink-**H**ockey (Rollhockey) und **R**oller **I**n**L**ine **H**ockey. Zusammen bilden sie die Confédération Européenne de Roller-Skating, kurz CERS. Gemäss der offiziellen Webseite (<http://www.cers.pt>) sind der CERS 32 Nationalverbände angeschlossen, von A wie Albanien bis U wie Ungarn. Dabei gilt es jedoch zu beachten, dass nicht alle Verbände in allen Disziplinen (Kunstlauf, Schnelllauf, Hockey) tätig sind und dass einige Länder, wie zum Beispiel die Schweiz, mehre Verbände haben. Aufgeführt als Verbände mit Rollkunstlaufabteilung sind: Albanien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Grossbritannien, Irland, Israel, Italien, Kroatien, Österreich, Portugal, Rumänien, Russland, San Marino, Slowenien, Spanien, Ungarn und natürlich der Schweiz. Diese Liste ist jedoch mit Vorsicht zu betrachten, da ich weiss, dass es in den Niederlanden auch Rollkunstläufer gibt, mir jedoch nie ein Rollkunstläufer aus Irland oder San Marino begegnet ist.

Um die tatsächliche Situation besser abschätzen zu können werde ich am Schluss dieses Beitrags eine Liste der Länder zusammenstellen, woher in den letzten drei Jahren mindestens ein Teilnehmer, eine Teilnehmerin oder ein Team

an den Rollkunstlauf Weltmeisterschaften teilgenommen hat.

Kurz zusammengefasst, lässt sich folgendes sagen. Das Rollkunstlaufen ist vor allem in der Westlichen Welt (Europa, Nordamerika, Australien) und Lateinamerika verwurzelt. Aus einzelnen asiatischen Ländern nehmen auch immer wieder Teilnehmer an Weltmeisterschaften teil. Im afrikanischen und arabischen Raum gibt es jedoch kaum Rollkunstläufer.

Bevor ich zur Liste komme noch ein Wort zum Weltverband, der Fédération Internationale Roller Sports, abgekürzt FIRS (<http://www.rollersports.org>). Diesem Verband zählt nicht nur die insgesamt vier obengenannten Disziplinen, sondern noch sechs zusätzliche, zum Beispiel: Inline Downhill, Roller Derby und Skatboarding.

Christian Stohrer

TK-Chef RS Basel

(Fortsetzung auf Seite 21)



CRISTOFOLI



Wand- und Bodenbeläge aus Keramik, Stein und Glas

WIR PLANEN, VERLEGEN UND HANDELN.

Inspirationen finden Sie
in unserer Ausstellung!

Tel. 061 689 92 00
www.cristofoli.ch

■ Cristofoli AG ■ Mauerstrasse 74 ■ 4057 Basel ■ info@cristofoli.ch

(Fortsetzung von Seite 20)

A		J	
	Argentinien		Japan
	Australien	K	
B			Kanada
	Belgien		Kolumbien
	Brasilien	M	
C			Mexiko
	Chile	N	
	China		Neuseeland
D			Niederlande
	Dänemark	P	
	Deutschland		Paraguay
	Dominikanische Republik		Peru
E			Portugal
	Ecuador	R	
	Estland		Russland
F		S	
	Frankreich		Schweiz
G			Singapur
	Grossbritannien		Slowenien
	Guam		Spanien
H			Südafrika
	Hong Kong	T	
I			Taiwan
	Italien	U	
	Indien		Uruguay
	Israel		USA

p.s. Weitere Fragen für die Rubrik „FAQ - Fragen und Antworten rund ums Rollkunstlaufen“ können weiterhin an mich per Mail geschickt werden.



**Inspirierend
für herausragende
Leistungen.**

**Innovativ für
die Welt von morgen.**

seit 1862



Gruner AG Ingenieure und Planer
Gellertstrasse 55, CH-4020 Basel, T +41 61 317 61 61
mail@gruner.ch, www.gruner.ch

gruner >

GRAPHAX
DOCUMENT SOLUTIONS



**Wir bringen
so manches
ins Rollen!**





U. Stauffer

Dance Shop

Ihr Fachgeschäft für
Rollschuh-, Eislauf-, Gymnastik-, Ballett- und Tanzbekleidung

BS Dance Shop GmbH

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Di, Mi, Fr: 10.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Theaterpassage 7
CH - 4051 BASEL
Telefon+Fax: 061 272 04 55

ARTEMYR

Bodenbeläge

Teppiche

Polsteratelier

Vorhänge

Bettwaren



Arlesheimerstrasse 16
4053 Basel
061 272 78 23
www.artemyr.ch



ak office GmbH

«Gönnen Sie sich
auch mal eine Pause!»

Wir helfen Ihnen dabei*



Dienstleistungen im Bereich Treuhand
www.akoffice.ch

Die Sektion Kunstlauf des
Rollschuh-Sport Basel präsentiert:



Peter Pan

Eine Märchenproduktion auf Rollschuhen



Ein toller Spass für Gross & Klein im Alter von 4 bis 104 Jahren in
der Rollsporthalle Morgarten, Nidwaldnerstrasse 20, 4055 Basel



Vorstellungen 2015:

Samstag, 21. & 28. November jeweils um 17 Uhr

Sonntag, 22. & 29. November jeweils um 14 Uhr

**olymp & hades
buchhandlung**
Buch - Briefpapier - Geschenke

**PEYER
PAPETERIE**



**MESSERSCHMIEDE
HANSJÖRG
KILCHENMANN**



www.rsb.ch

Terminkalender Kunstlauf 2015

Datum	Veranstaltung	Ort
18.11.2015	Märli - Hauptprobe	Basel RS - Halle
20./27.11.2015	Märli - Generalproben	Basel RS - Halle
21. - 22.11.15	Märli - Aufführung	Basel RS - Halle
28. - 29.11.15	Märli - Aufführung	Basel RS - Halle
11.12.2015	Letztes Training gemäss Trainingsplan im 2015	Basel RS - Halle
03.01.2016	Neujahrsessen - Brunch	Basel RS - Halle
13.01.2016	Schnuppertraining	Basel RS - Halle
19.03.2016	Generalversammlung	

Änderungen vorbehalten

Test - Resultate vom 8. November 2015

Folgende Läuferinnen des RSB haben ihre Tests erfolgreich bestanden.

- **Shannyn Oser** **Pflicht und Kür** **4. Klasse**
- **Jamina Cargiet** **Pflicht und Kür** **4. Klasse**



Herzliche Gratulation an alle Läuferinnen im Namen der Redaktion und des Vorstandes

Vorschau auf die nächste Ausgabe 1/2016

Berichte und Fotos über:

- das Märli
- den Neujahrsbrunch
- Einladung Generalversammlung
- Traktandenliste Generalversammlung
- Jahresberichte
- Terminplan

Redaktionsschluss: 3. Januar 2016

Damit unser Cluborgan auch weiterhin kostenmässig auf eigenen Füessen stehen kann, suchen wir immer wieder neue Inserenten. Wer kann einen neuen Inserenten gewinnen?

Auflage: 190 Exemplare

Format : A5

Erscheint: 4mal jährlich

Empfänger: Aktiv- und Passivmitglieder, Inserenten, Sponsoren, Supporter, Gönner und Freunde des RSB

Kosten:	Grösse	Preis
	1/3 Seite (ca. 13 x 6cm)	Fr. 140.— pro Jahr
	1/2 Seite (ca. 13 x 9cm)	Fr. 210.— pro Jahr
	1/1 Seite (ca. 13 x 18cm)	Fr. 400.— pro Jahr

Marc Arnold erteilt Ihnen gerne Auskunft Tel. 061 302 81 53, marc.arnold@bluewin.ch



Schachenmann

**ELEKTROINSTALLATIONEN,
TELEFONANLAGEN, EDV-INSTALLATIONEN,
BERATUNG, PLANUNG UND SERVICE**

Schachenmann + Co. AG
Hochbergerstrasse 60 B
4019 Basel

Telefon 061 699 22 33
www.schachenmann.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter**
Group

Impressum

Clubadresse	RS Basel, Rollsporthalle „Morgarten“, Nidwaldnerstrasse 20, 4055 Basel	
Clubrestaurant	Wirtin:	Roll - Inn, Bernisa Mulabdic, Nidwaldnerstr.20, 4055 Basel Tel. 061 381 38 73, Mobil: 076 577 40 55
Vorstand RSB	Präsident	Rolf Jeger, Schwarzwaldallee 43, 4058 Basel Tel. 061 693 45 60, E-Mail: rolf.jeger@sunrise.ch
	Kassier	Pius Henseler, Thannerstrasse 92, 4054 Basel Tel. 079 336 02 89, E-Mail: henselerag@bluewin.ch
	Administration	Barbara Burkhard, Mittlere Strasse 48, 4056 Basel Tel. 061 311 11 67, E-Mail: barbara@messerschmiede.info
	TK-Chef Kunstlauf	Christian Stohrer, Rigistrasse 16, 4054 Basel E-Mail: christianstohrer@gmx.ch
	Öffentlichkeit / Sponsoring	Marc Arnold, Bleicherweg 8, 4102 Binningen Tel. 061 302 81 53, E-Mail: arnold.marc@bluewin.ch
Chef - Trainerin	Kunstlauf	Evelyn Stempfel, Steinhübeliweg 64, 3074 Muri b. Bern Tel. 076 518 80 16, E-Mail: evelyn.stempfel@gmx.ch
Ämter	Fanshop	Barbara Burkhard, Mittlere Strasse 48, 4056 Basel Tel. 061 311 11 67, E-Mail: barbara@messerschmiede.info
	Kästli - und Rollschuhmiete	Astrid Schmid Nett, Im Heimatland 70, 4058 Basel Tel. 061 692 59 56, E-Mail: astridschmidnett@hispeed.ch
	Wirtschafts- chefin / RSB	Nicole Jäger, Blotzheimerstrasse 71, 4055 Basel Tel. 079 381 23 18, E-Mail: njaeger@sunrise.ch
Cluborgan	Redaktion	Ursula Baumgartner, Schwarzwaldallee 43, 4058 Basel Tel. 061 693 45 60, E-Mail: ursi.baumgartner@bluewin.ch
	Digitaldruck	Lüdin AG, Digitaldruck Schützenstrasse 12, 4410 Liestal Tel. 061 927 27 20, E-Mail: digitaldruck@luedin.ch
Web - Page	www.rsb.ch	André Breitenstein, E-Mail: andre.breitenstein@ganzbreit.ch
Vereinsarzt	Dr. med. Marcel Isay, FMH Orthopädie Praxis Clarahofweg 19a, 4058 Basel, Tel. 061 681 81 21	

P.P

4005 Basel

Retouren an:
Barbara Burkhard
Mittlere Strasse 48
4056 Basel

Startklar. Für Sie.



Gestaltung. Druck. Ausrüstung.



Lüdin AG Digitaldruck

Schützenstrasse 6 Liestal 061 927 27 20 www.luedin.ch digitaldruck@luedin.ch